



SOZDIA STIFTUNG BERLIN
Gemeinsam Leben Gestalten

GEMEINSAM LEBEN GESTALTEN

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe in der SozDia Stiftung

#hilfenzurerziehung



INHALT

- 4/5 Unser Angebotsbereich der Hilfen zur Erziehung
- 6/7 Familien.LEBEN | § 27 i.V.m. § 34 SGB VIII
- 8/9 FLEXible Erziehungshilfen | § 27 i.V.m. § 30, § 31, § 35, § 35a sowie § 41 SGB VIII
- 10/11 Jugendwohnhaus | § 27 i.V.m. § 34 sowie § 41 und § 42 SGB VIII
- 12/13 Interkulturelles Jugendwohnhaus | § 27 i.V.m. § 34 sowie § 41 und § 42 SGB VIII
- 14/15 ZuWa | § 27 i.V.m. § 34 sowie § 41 SGB VIII
- 16/17 JoNa | § 42 SGB VIII
- 18/19 Kinderwohngruppe Villa Baobab | § 27 i.V.m. § 34 SGB VIII
- 20/21 Wohngruppe Queerfeldein | § 27 i.V.m. § 34 SGB VIII
- 22/23 Ambulante Jugendhilfe für Careleaver und junge Volljährige | § 41 SGB VIII i.V.m. § 30, § 35, § 35a SGB VIII



„Jeder Mensch hat einen Platz in der Mitte der Gesellschaft.“

Michael Heinish-Kirch, Vorstandsvorsitzender der SozDia Stiftung Berlin

Von dieser Vision werden wir in der SozDia Stiftung von Beginn an getragen. Damals, 1990, in einer Zeit des gesellschaftlichen Umbruchs und der daraus resultierenden Verunsicherung, begann alles mit dem Wiederaufbau eines Hauses. Im gemeinsamen Tun, beim Zuhören und im Gespräch haben wir gemeinsam mit jungen Menschen Perspektiven entwickelt und Ihnen damit Orientierung gegeben. Das Jugendwohnhaus in Berlin Lichtenberg wurde unsere erste Einrichtung und Zuhause für viele Jugendliche, die auf ihrem Weg Unterstützung benötigen.

Damals wie heute, seit über 30 Jahren, geben wir Menschen Halt und einen Raum sich weiter zu entwickeln. Dafür sind wir stets am Bedarf orientiert und in der Kinder-, Jugend-, Familien- und Gemeinwesenarbeit sowie Wohnungsnotfallhilfe und sozialpsychiatrischen Assistenz aktiv. In unseren fast 50 Einrichtungen begegnen sich täglich 6.000 Kinder, Jugendliche, Familien und Erwachsene. Gemeinsam mit ihnen, unseren rund 550 engagierten Mitarbeitenden und Partner*innen aus Verwaltung, Politik, Kirche und Zivilgesellschaft gestalten wir gemeinsam Leben und Gesellschaft. Dabei stehen wir für eine bunte, innovative und nachhaltige sozialdiakonische Arbeit.

Diese Broschüre möchte Sie einladen einen Einblick in unseren Angebotsbereich der Hilfen zur Erziehung (Kinder-, Jugend- und Familienhilfe) zu werfen. Dabei stellen wir Ihnen unsere Einrichtungen vor, die mit viel Kompetenz, aktivem Zuhören und der nötigen Unterstützung die ihnen anvertrauten jungen Menschen und Familien begleiten. Sie alle stehen Ihnen gerne als Ansprechpartner*innen für weitere Fragen zur Verfügung.

GEMEINSAM LEBEN GESTALTEN | www.sozdia.de



ANSPRECHPERSONEN für den Angebotsbereich:



Robert Gesner
Verbundleitung
Tel: 0160 611 61 15
Zuständig für:
Interkulturelles
Jugendwohnhaus,
ZuWa, Jugendwohn-
haus, Flex Hedwig



Jana Leheis
Verbundleitung
Tel: 0157 50 16 16 03
Zuständig für: JoNa,
FLEX JoNa, Wohngruppe
Villa Baobab, Abenteu-
erspielplatz Köpenick,
Jugendklub Horn



Matthias Kitzing | Fachbereichsleitung | Tel: 0151 28 49 88 56



Torsten Siebert
Verbundleitung
Tel: 0176 47 31 50 32
Zuständig für: Jugendhaus
Phönix, Begegnungsstätte
alte schmiede, JuFaZ, Wohn-
gruppe Queerfeldein, Junges
Curriculum Lichtenberg



Hanna Wüsthoff
Verbundleitung
Tel: 0151 40 55 69 24
Zuständig für:
Familien.LEBEN

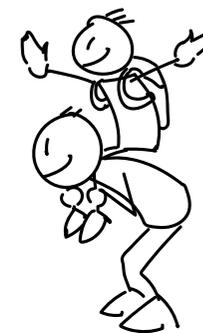
„Es jedem Menschen zu ermöglichen Gestalter*in
seines*ihres Lebens zu sein – dafür engagieren wir uns.“

UNSER ANGEBOTSBEREICH: HILFEN ZUR ERZIEHUNG

Gemeinsam mit Kindern, Jugendlichen und Familien, die besonderen Herausforderungen gegenüberstehen, gestalten wir Perspektiven und unterstützen sie dabei, ihren eigenen Weg in unserer Gesellschaft zu gehen. Dabei achten wir das Individuum und haben stets auch die Lebenswelt im Blick. In unseren Einrichtungen finden Familien, Kinder und Jugendliche ein geschütztes Zuhause.

Unsere multiprofessionellen Teams begleiten Jugendliche oder Familien in ihrem eigenen Wohnraum, bieten darüber hinaus aber auch flexible, ambulante Unterstützung zur Bewältigung des Alltags an. In unserer täglichen Arbeit unterstützen wir Menschen darin, ihr Leben selbständig zu gestalten und an der Gemeinschaft als aktives Mitglied teilzunehmen.

Mit Hilfe unseres trägerinternen Weiterbildungsinstituts VORSTIEG sichern wir hierfür innovatives Fachwissen und ermöglichen bedarfsspezifische Weiterbildungen für unsere pädagogischen Fachkräfte.





Standort Löwensteinstraße



Standort Saganer Straße

Familien.LEBEN

... GIBT FAMILIEN EINE CHANCE

Manchmal können sich Eltern allein nicht um ihre Kinder kümmern. In vielen Fällen entscheidet dann das Jugendamt, die Kinder von ihren Familien zu trennen. Hier setzt unsere familienintegrative Jugendhilfeeinrichtung Familien.LEBEN an: Damit die Kinder bei ihren Eltern bleiben können, kümmert sich unser multiprofessionelles Team aus Sozialarbeiter*innen, Erzieher*innen und Familientherapeut*innen rund um die Uhr um die Kinder UND ihre Eltern.

Die Eltern können weiterhin autark leben und bleiben finanziell selbstbestimmt. Die Erziehungsverantwortung, die Betreuung und Versorgung der Kinder verbleibt bei den Eltern, und wir bieten den Familien Unterstützung bei der Wahrnehmung ihrer Erziehungsverantwortung durch eine 24-h-Betreuung.

Unsere Gemeinschaftsräume und unser Garten bieten die Möglichkeit zur gemeinsamen Freizeitgestaltung.



Die Unterbringung der Kinder erfolgt nach § 27 in Verbindung mit § 34 SGB VIII im Rahmen der Hilfe zur Erziehung.

Familien.LEBEN

... gibt es an zwei Standorten:



Standort Löwensteinstraße
Georg-Löwenstein-Str. 20
10317 Berlin
Tel.: 030/ 68 81 14 40
familien.leben@sozdia.de



Ansprechperson:
Doreen Lietz



Standort Saganer Straße
Saganer Str. 8
10317 Berlin
Tel.: 030/ 29 03 82 48
familien.leben2016@sozdia.de



Ansprechperson:
Alexander Sens



FLEXible Erziehungshilfen JoNa
Josef-Nawrocki-Str. 5
12587 Berlin
Tel: 030/ 677 982 120
flexjona@sozdia.de
Ansprechperson: Luisa Schmid



UNSER ANGEBOT:

- Erziehungsbeistand /
Erziehungshelfer*in nach
§ 30 SGB VIII
- sozialpädagogische Familienhilfe
nach § 31 SGB VIII
- Individualangebote
(Betreutes (Einzel)Wohnen)
nach § 34 SGB VIII
- intensive sozialpädagogische
Einzelbetreuung nach
§ 35 SGB VIII

FLEXible Erziehungshilfen

... FÜR DEN WEG IN EINEN SELBSTBESTIMMTEN ALLTAG



Das FLEX JoNa Team

Unser Projekt der FLEXiblen Erziehungshilfen bietet Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Familien ein flexibles, bedarfsgerechtes Unterstützungsangebot, das sich an ihrer Lebenswelt orientiert, die persönlichen Talente fördert und Ressourcen im Sozialraum nutzt und vernetzt. So bieten unsere FLEXiblen Erziehungshilfen Begleitung, Beratung und Unterstützung für den Weg in einen selbstbestimmten Alltag.

Gemeinsam finden wir individuelle Wege, entwickeln zusammen realistische Ziele und Perspektiven und begleiten sie als vielfältiges Team mit einer multiprofessionellen Methodenvielfalt. Beziehungsarbeit ist für uns essentiell, um Krisen in Lernprozessen aufzufangen und Begonnenes fortzuführen.



Zu unseren Angeboten gehören ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen: Hilfen zur Erziehung gemäß § 27 in Verbindung mit § 35a sowie § 41 SGB VIII.

Wir möchten auf diesem Weg Familiensysteme stärken und Heimerbringungen durch Bereitstellung und Ausbau geeigneter Maßnahmen vermeiden. So ermöglichen wir neue Perspektiven und machen die Menschen zu Gestalter*innen ihres Lebens.



Die FLEX auf dem CAMPUS HEDWIG in Hohenschönhausen



FLEXible Erziehungshilfen
Hedwigstraße 12 | 13053 Berlin
Tel: 030/ 29 03 56 52
flexhedwig@sozdia.de
Ansprechperson: Lars Blümel



UNSER ANGEBOT:

- ambulante sozialpädagogische
Begleitung und Betreuung in der
Ausbildung nach § 13 SGB VIII
- Familienrat nach § 27(2) SGB VIII
- Erziehungsbeistand / Erziehungs-
helfer*in nach § 30 SGB VIII
- sozialpädagogische Familienhilfe
nach § 31 SGB VIII
- Individualangebote (Betreutes
(Einzel)Wohnen, Jugend-WG)
nach § 34 SGB VIII
- intensive sozialpädagogische
Einzelbetreuung nach § 35 SGB VIII



Das Jugendwohnhaus in der Pfarrstraße in Berlin-Lichtenberg.



Das Team vom Jugendwohnhaus

Sommerfest im Jugendwohnhaus: Leben neu gestalten gelingt am besten gemeinsam.

Jugendwohnhaus ... GEMEINSAM VIELFALT LEBEN

Unser Jugendwohnhaus in der Pfarrstraße bietet bis zu 13 jungen Menschen zwischen 14 und 18 Jahren einen Platz zum Leben. Die Hintergründe sind dabei sehr vielseitig. Manchmal funktioniert es zu Hause nicht mehr, mal braucht es eine Pause vom gewohnten Umfeld oder in anderen Einrichtungen wollte es einfach nicht klappen. Innerhalb eines Aufgangs leben die Jugendlichen in fünf Wohngemeinschaften. Sie bewohnen eigene Zimmer und teilen sich Küche und Bad mit bis zu zwei weiteren Personen.

Innerhalb eines Bezugsbetreuungssystems können sie schrittweise Perspektiven für sich entwickeln, eigenverantwortliches Leben erproben und eigene Ressourcen entdecken. Die Rund-um-die-Uhr-Betreuung orientiert sich an den individuellen Bedürfnissen und kennzeichnet sich durch niederschwellige Beziehungsangebote, Elternarbeit sowie Kooperationen mit relevanten Bezugspunkten.

Im Rahmen der Verselbstständigung, kann im Anschluss eine ambulante Nachbetreuung durch die FLEXiblen Erziehungshilfen (siehe Seite 8/9) erfolgen.

Jugendwohnhaus



Pfarrstraße 111, 10317 Berlin
Tel: 030/ 559 742 3
jugendwohnhaus@sozdia.de

Ansprechperson:
Michael Hiller



Die Unterbringung und unser Angebot erfolgt gemäß § 27 in Verbindung mit § 34 sowie § 41 und § 42 SGB VII.





Mitten im Grünen:
Das Interkulturelle Jugendwohnhaus
unweit der Rummelsburger Bucht.

Interkulturelles Jugendwohnhaus

... VOM ANKOMMEN BIS ZUM GEMEINSAMEN ZUSAMMENLEBEN

Unser Interkulturelles Jugendwohnhaus befindet unweit der Rummelsburger Bucht. In dem energetisch sanierten Mehrfamilienhaus mit großzügigem Garten finden zwei Wohngruppen, mit insgesamt 19 Jugendlichen aus unterschiedlichen Ländern, ihr neues Zuhause. Für Kinder und Jugendliche – in der Regel unbegleitete minderjährige Geflüchtete – bietet diese Form der stationären Unterbringung geeignete Lebensorte mit einer Rund-um-die-Uhr-Betreuung im Schichtdienst. Unser Anspruch ist es, die Jugendlichen darin zu unterstützen in unserer Gesellschaft anzukommen: Dazu stellen wir die Vernetzung in die Nachbarschaft sowie in weitere Sozialräume her, in denen sich die Jugendlichen bewegen.

Wir gestalten gemeinsam mit den Jugendlichen den Alltag: Wir kochen und essen zusammen, planen und gestalten Freizeit, Ausflüge und Gruppenreisen, machen Sport und organisieren Wochenendaktivitäten mit erlebnispädagogischen Schwerpunkten. Unser multiprofessionelles Team begleitet die Jugendlichen ebenfalls bei Behördengängen und anderen Terminen und hilft ihnen auf ihrem Bildungsweg. Dazu organisieren wir an vier Nachmittagen pro Woche Nachhilfe zu gezieltem Sprachunterricht. Bei alledem arbeiten wir eng mit Vormündern und Jugendämtern zusammen.

Interkulturelles Jugendwohnhaus



Tel: 030/ 221 994 75 0
ikj@sozdia.de

Ansprechperson:
Daisy Remus



Unser Angebot beruht auf der Rechtsgrundlage § 27 in Verbindung mit § 34 sowie § 41 und § 42 SGB VIII. Betreuungsintensität: Regel- und Intensivleistung.



Gemeinsame Besprechung
beim ZuWa-Team.

UNTEN: Gemeinsam Leben und Perspektiven gestalten: Gemeinschaftliches Kochen, Ausflüge und Aktivitäten stärken den Zusammenhalt.



Jugendeinrichtung ZuWa – Zusammen Wachsen ... EIN ZUHAUSE FÜR JUNGE MENSCHEN

Wir sind davon überzeugt, dass jeder Mensch in der Mitte der Gesellschaft leben kann. Das gilt auch für Menschen, die ihre Heimat oder auch ihr Zuhause in Berlin verlassen mussten und nun im ZuWa auf ein neues Zuhause hoffen. In unserer Jugendeinrichtung ZuWa, finden bis zu zehn, vorwiegend unbegleitete, männliche, minderjährige Geflüchtete, zwischen 15 und 21 Jahren in Berlin-Friedenau ein neues Zuhause. Hier leben die jungen Menschen in einer großen Altbauwohnung der Gemeinde „Zum Guten Hirten“. Das ZuWa ist für junge Menschen sowohl Rückzugsort und Schutzraum als auch gleichzeitig der Ausgangspunkt für die Integration in unsere Gesellschaft. Wir verfolgen das grundsätzliche Ziel, jungen Menschen den Raum und die Möglichkeit zu geben, Eigenverantwortung und Selbstständigkeit zu erlernen. Zum ZuWa-Team gehören interkulturell geschulte und erfahrene Erzieher*innen und Sozialarbeiter*innen, die in einem Rund-um-die-Uhr-Bezugsbetreuer*innensystem arbeiten. Das bedeutet, dass jede*r Bewohner*in eine Vertrauensperson an seiner*ihrer Seite hat. Innerhalb unserer kultursensiblen Arbeit begleiten wir die jungen Menschen auch im Asylverfahren und arbeiten im Rahmen von pädagogischen Gesprächen eng mit Sprachmittler*innen zusammen. Natürlich unterstützen wir auch in Sachen Schule und Ausbildung, beim Deutsch lernen, in Gesundheitsfragen und allen anderen alltäglichen Belangen.

Jugendeinrichtung ZuWa
– Zusammen Wachsen



Bundesallee 76 | 12161 Berlin
Tel: 030/ 81 00 69 66
Mobil: 0176 69 78 48 30
zuwa@sozdia.de

Ansprechperson:
Linda Padberg



Die Unterbringung der Jugendlichen erfolgt nach § 27 in Verbindung mit § 34, § 41 SGB VIII im Rahmen der Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige.





Jugendeinrichtung JoNa

... FÜR EIN WILLKOMMENES UND ZUKUNFTSORIENTIERTES ANKOMMEN IN BERLIN

Unsere Jugendeinrichtung JoNa befindet sich in Berlin-Friedrichshagen. Hier betreut ein dynamisches, multiprofessionelles Team bis zu 24 geflüchtete Mädchen und Jungen im Alter von 14 bis 17 Jahren, welche unbegleitet nach Deutschland gekommen sind. Die jungen Menschen sind gerade erst eingereist und wurden von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie nach dem § 42a SGB VIII vorläufig in Obhut genommen. Wir führen das sogenannte „Vorclearingverfahren“ durch und legen hierbei besonderen Wert auf eine wertschätzende, partizipierende, interkulturelle und transparente Arbeit. Seit März 2020 hat das JoNa noch ein zweites Betreuungskonzept dazugewonnen, die Inobhutnahme; das sogenannte Clearing. Bei uns können die jungen Menschen erst einmal zur Ruhe kommen, Kontakt mit Verwandten und Freunden aufnehmen, sich orientieren und stärken. Wir bieten den Jugendlichen einen Schutzraum. Neben den gesetzlich vorgeschriebenen ersten Terminen, treten wir als Team niedrigschwellig und geduldig mit den Jugendlichen in Kontakt, machen uns ein erstes Bild von ihrer Situation und individuellen Bedürfnissen und leiten behutsam entsprechende Schritte ein (z.B. individuelle ärztliche- und psychologische Akutversorgung oder Anbindung an Beratungsstellen). Die Jugendlichen verbleiben bis zu 4 Wochen bei uns im Vorclearing. In dieser Zeit wird durch die Behörden geklärt, wo sie längerfristig untergebracht werden können. Je nach Einzelfall kann dies in Berlin oder in anderen Bundesländern sein.

Jugendeinrichtung JoNa



Berlin-Friedrichshagen
Tel: 030/ 677 982 115
jona@sozdia.de

Ansprechperson:
Florian Kirchhof



Die vorläufige Inobhutnahme und unser Angebot erfolgt nach § 42a SGB VIII (stationäre sozialpädagogische Krisenintervention nach Inobhutnahme) und Inobhutnahme/Clearing nach § 42 Absatz 2 SGB VIII. Belegung erfolgt ausschließlich durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie. 



Villa Baobab: Viel Platz zum Toben im Freien,
Zusammenleben und einfach Kind sein.

Wohngruppe Villa Baobab

... VOM WURZELN SCHLAGEN BIS ZUM AUFWACHSEN

In dem schönen Haus im Püttbergweg 125 in Berlin-Rahnsdorf wollen wir Ende des Jahres 2021 eine weitere Wohngruppe eröffnen. Etwa zehn Mädchen und Jungen im Alter 5 bis 14 Jahren, die aus verschiedenen Gründen nicht mehr bei ihren Herkunftsfamilien leben können, werden hier in der Villa Baobab leben und aufwachsen. Die Kinder werden von einem erfahrenen Team aus Sozialarbeiter*innen und Erzieher*innen rund um die Uhr im 24h-Schichtdienst begleitet und unterstützt. Die Grundlinien unserer pädagogischen Arbeit sehen wir darin, die Kinder und Jugendlichen bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu begleiten. Unterstützung erfahren sie dabei in allen Lebensbereichen.

Ziel unserer Arbeit ist es, jedes einzelne Kind so zu begleiten, dass sein Selbstbewusstsein und Selbstwertgefühl gestärkt wird. Es soll in der Lage sein, seinen Platz in der Mitte der Gesellschaft zu finden und sein Leben eigenverantwortlich zu gestalten. Letztendlich gilt jedoch der Grundsatz, dass wir nicht das Elternhaus ersetzen wollen, sondern gemeinsam an Lösungen arbeiten, um die Familie insgesamt zu stärken und zu entlasten, d.h. auch aktiv mit der Herkunftsfamilie eine mögliche Perspektive für Kind und Eltern entwickeln.

Wohngruppe Villa Baobab



Püttbergweg 125
12589 Berlin

ERÖFFNUNG ENDE 2021

Ansprechperson
bis 31.12.2021:
Petra Bernhard
(Projektentwicklung)
petra.bernhard@sozdia.de



Die Unterbringung der Kinder erfolgt nach § 27 in Verbindung mit § 34 SGB VIII als Regelangebot im Rahmen der Hilfen zur Erziehung.



Wohngruppe Queerfeldein

... EIN GESCHÜTZTES ZUHAUSE INMITTEN EINER BUNTEN GEMEINSCHAFT

Unsere Wohngruppe Queerfeldein ist eine stationäre Wohngruppe mit Intensivbetreuung für junge Menschen zwischen 14 und 18 Jahren aus dem queeren Spektrum. In dem neu entstandenen „Quartier WIR“ in Berlin-Weißensee bieten wir in einer großzügigen Wohnung eines neuen Wohnhauses mit ökologischer Bauweise sieben jungen Menschen einen Platz inmitten einer bunten Nachbarschaft, die den inklusiven Gedanken lebt. Die Aufteilung der Wohnung mit jeweils separaten Badezimmern pro Bewohner*in ermöglicht eine besondere Privatsphäre für junge Menschen, die sich in einer sehr vulnerablen Phase befinden, in welcher die Auseinandersetzung mit dem eigenen Körper ein zentraler Aspekt der Entwicklung ist. Ziel ist die Vermittlung von Lebenskompetenzen und Stärkung der Selbstwirksamkeit, um die jungen Menschen in ihrer Entwicklung zu handlungsfähigen und selbstbewussten Mitgliedern der Gesellschaft zu unterstützen. Das Zusammenleben in einer Gruppe mit ähnlichen Erfahrungen schafft eine vertrauensvolle Basis und ermöglicht gegenseitige Unterstützung. Betreut werden die jungen Menschen von einem vertrauensvollen und multiprofessionellen Team, das für die besonderen Belange queerer Menschen sensibilisiert ist.

Wohngruppe Queerfeldein



Brodembacher Weg 38
13088 Berlin
Tel.: 030 37 15 16 23
Mobil: 0176 579 77 43

Ansprechperson:
Christina Meyer



Die Unterbringung erfolgt
nach § 27 in Verbindung
mit § 34 SGB VIII.



Teambesprechung
der Kolleg*innen vor Ort.

§ Am gleichen Standort bieten wir
auch Wohnungsnotfallhilfe für junge
Erwachsene nach § 67 SGB XII an.

Ambulante Jugendhilfe für Careleaver und junge Volljährige ... GEMEINSAM IN RICHTUNG ZUKUNFT

Unser Angebot der ambulanten Jugendhilfe richtet sich an Careleaver und junge Volljährige im Alter von 18 bis 27 Jahren in prekären Wohnsituationen, die sich im Übergang in eine gelingende Selbständigkeit befinden und die dafür noch regelmäßige, aber nicht ständige, ambulante sozialpädagogische Information, Beratung, Anleitung und Unterstützung in verschiedenen Lebensbereichen benötigen. Wir wissen, wie hart der Start in ein eigenständiges Leben in einer Großstadt wie Berlin sein kann – vor allem, wenn auch noch existenzielle Notlagen dazu kommen. Daher tragen wir den besonderen Bedürfnissen junger Menschen mit unserem Angebot Rechnung und bieten feste, zugewandte und kompetente Ansprechpartner*innen im Rahmen einer Bezugsbetreuung auf Augenhöhe, in der wir sie klar als Erwachsene ansprechen und die zunehmende Übernahme von Eigenverantwortung fördern. Vorgespräche bieten hierbei die Möglichkeit zur Darstellung ihrer eigenen Problemkonstruktion, Zielvorstellungen, Ressourcen und Hilfebedarfseinschätzung. Daraus erstellen wir gemeinsam mit den Betroffenen einen Hilfebedarfsermittlungsbericht als Grundlage des Hilfeplanes. In einem verbindlichen Selbstständigungsvertrag wird die Klärung und schriftliche Vereinbarung der wechselseitigen Erwartungen aneinander festgehalten, wobei bei Bedarf und für die Dauer der Zusammenarbeit die Möglichkeit zum Trainingswohnen in Wohngemeinschaft mit anderen Betroffenen in Aussicht gestellt wird.

Wöchentliche Einzelberatungs- und Gruppengespräche, Begleitungen und Hausbesuche gehören ebenso zu unseren Angeboten wie auch freizeitpädagogische und thematische Gruppenangebote, wie z.B. den Wohnführerschein abzulegen.

Ambulante Jugendhilfe
für Careleaver und
junge Volljährige



Braunschweiger Straße 28
12055 Berlin
Tel: 030 705 091 60
careleaver@sozdia.de

Ansprechperson:
Melanie Rosenau



Die ambulante Jugendhilfe
erfolgt über § 41 SGB VIII
i.V.m. §§ 30, 35,
35a SGB VIII.



SOZDIA STIFTUNG BERLIN

Gemeinsam Leben Gestalten

Kindertagesbetreuung

Kinder- und Jugendklubs

Hilfen zur Erziehung

Stadtteil- u. Gemeinwesenarbeit

Schule

Ausbildung & Qualifizierung

Wohnungsnotfallhilfe

Sozialpsychiatrische Assistenz

SozDia Stiftung Berlin – Gemeinsam Leben Gestalten | Pfarrstr. 92 | 10317 Berlin | info@sozdia.de | www.sozdia.de

Wir drucken umweltbewusst CO₂-neutral durch zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen:
Mit dem Druck dieser Broschüre unterstützen wir ein Waldschutzprojekt in Peru.

ClimatePartner[®]
klimaneutral